



1 Info 0431



2 Info 0432



3 Info 0433

**1 Großzügig:** Das Landhausdielen-Format „Studiopark“ (1700 mm × 150 mm × 11 mm) gibt es in sechs Farbtönen, die sich an der Natur orientieren. „Master Edition Brandy“ wird bei der Renovierung mit natürlichen Substanzen regeneriert. Bauwerk-Parkett | **2 Individuelle Schönheit:** Die geölten Landhausdielen im Design „Eiche Legacy Weiß“ sind 182 Zentimeter lang, einfach zu verlegen und leicht zu pflegen. Je nach Ausführung sind die Böden in 14 oder in 18 Zentimeter Breite erhältlich. Landhausdielen-direkt | **3 Schön und lohnend:** Ein Parkettboden ist pflegeleicht und kann mehrfach renoviert werden. Somit trägt er maßgeblich zu Wertsteigerung einer Immobilie bei. vdp/Hain

### Pflegetipps für Laminat und Parkett

■ **Gilt immer:** Wischen Sie Parkett und Laminat nur nebelfeucht, nicht nass. Wringen Sie den Lappen sehr gut aus. Faustregel: Nach drei bis fünf Minuten soll der Boden wieder trocken sein. Nasses Wischen kann die Bodenelemente ruinieren: Holz quillt. Auch Laminat kann sich verziehen.

■ **Flecken:** Ob Kaffee, Rotwein oder Ketchup: Wischen Sie Flecken schnell weg. Nicht antrocknen lassen. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in die Fugen läuft.

■ **Nur mit Wasser:** Wischen Sie mit klarem Wasser. Aggressive oder lösemittelhaltige Reiniger schaden der Oberfläche.

■ **Grundreinigung:** Bei stark verschmutzten Böden hilft eine Grundreinigung mit Neutralreiniger oder speziellem Laminatreiniger. So entfernen Sie beispielsweise Fett. Für Parkett gibt es spezielle Parkettreiniger.

■ **Schutzfilm:** Pflegemittel für Parkett legen einen feinen Schutzfilm aufs Holz. Der Glanz kommt von allein. Benutzen Sie diese Pflegemittel nicht für Laminat. Auf der Kunstharz-Oberfläche gibt das Schlieren und Flecken.

Quelle: [www.test.de](http://www.test.de), 06.05.2005; [www.test.de/Laminat-und-Fertigparkett-Starker-Auftritt-von-Meister-1254406-1258329/](http://www.test.de/Laminat-und-Fertigparkett-Starker-Auftritt-von-Meister-1254406-1258329/)

Die natürliche Schönheit edler Hölzer möchten sich die meisten Bauherren in ihr Heim holen. Parkett und Laminat sind die Spitzenreiter unter den Fußbodenbelägen. Doch Parkett ist nicht gleich Parkett. Massivholzparkett macht seinem Namen alle Ehre – massive Holzstücke werden zu einer Fläche zusammengesägt. Fertigparkett hat nur eine dünne Nutzschicht aus natürlichem Holz. Etwa Buche, Ahorn oder Eiche. Die Schicht ist meist 3,2 bis vier Millimeter stark und mit Lack versiegelt. Der Untergrund wird aus mehreren Schichten, aus Vollholz oder Holzwerkstoffen wie hochverdichteter Faserplatte (HDF), angefertigt. Für Parkett sprechen die natürliche Oberfläche und die gute Wärmedämmung, zusätzlich ist es fußwarm und lädt sich kaum elektrostatisch auf. Das schlägt sich aber auch in einem höheren Quadratmeter-Preis für Echtholz-Fußbodenbeläge nieder. Mit 30 bis 50 Euro pro Quadratmeter müssen Sie bei Parkett rechnen. Es lässt sich mehrfach abschleifen. Dies ist beim günstigeren Laminat nicht möglich, die Oberfläche besteht aus Kunstharz über einer Dekorschicht. Sind Kratzer erst einmal verursacht, lassen sie sich nicht mehr entfernen und können die Optik beeinträchtigen.

### Gut geklickt ist halb gewohnt

Massivholzparkett muss Stück für Stück mit dem Untergrund verklebt und danach versiegelt oder geölt werden. Die Fertigparkett-Oberfläche bedarf keiner weiteren Behandlung. Fertigparkett kann schwimmend im Klicksystem verlegt werden. Verklebtes Parkett ►